

[11377.]

Avis.

Die löbl. Berliner Verlagshandlungen werden freundlichst ersucht, die für uns bestimmten Beischlüsse nicht, wie sehr häufig geschieht, über Leipzig zu senden, sondern durch unsern Berliner Commissionär, Herrn **A. Bath**.

Stettin. **N. Graßmann's** Buchh.

[11378.] Diejenigen Herren Kollegen, welche uns Auskunft über den gegenwärtigen Wohnort des:

Thierarztes **König**, früher in Fickenhütten bei Siegen, und Pharmaceuten **Weidenbach**, früher in Biedenkopf, geben könnten, würden uns durch eine gefl. Mittheilung zum wärmsten Danke verpflichtet. Siegen, den 26. Aug. 1856.

Kogler'sche Buchhandlung.

[11379.] Sollte einem der Herren Kollegen ein Herr **Federico Melendez** aus Lima in Peru bekannt sein, so bitten um gefl. Nachricht **W. Adolf & Co.** in Berlin.

[11380.] 800 Literarische Anzeigen verbreitet gratis die **Adler'sche** Buchhdlg. in Buchholz.

[11381.] Zur Ankündigung **Medicinischer Werke** erlaube ich mir die Herren Verleger auf das Anzeige-Blatt zum

Preussischen Medicinal-Kalender auf das Jahr 1857

aufmerksam zu machen und zur Benützung einzuladen. Nicht allein die große Auflage (5000 Exemplare), sondern namentlich der Umstand, daß durch den täglichen Gebrauch des Kalenders die betr. Ankündigung den Ärzten stets vor Augen ist, machen die Inserate besonders wirksam. Den Raum einer durchlaufenden Petitzeile berechne ich mit nur 2 1/2 S ℓ . Insertions-Aufträge erbitte ich bis zum 15. Sept. a. c.

Ergebenst
Berlin. **August Hirschwald.**

[11382.] Zu Inseraten für die **Cölnische Zeitung** (Aufl. 13000),

die stets guten Erfolg haben, empfehle ich mich bestens und notice den Betrag in laufende Rechnung. Für den Verlag der Inseratgeber werde ich mich noch besonders recht thätig verwenden.

Cöln. **M. Lengfeld.**

[11383.] **Inserate** für die **Sächsische Dorfzeitung**, Auflage 4500,

welche in Dresden erscheint, sind an den Unterzeichneten einzusenden. Kosten pr. Zeile oder deren Raum 12 sächs. Pfennige, Gebühren für 3000 Beilagen (bei den Postversendungen sind solche ausgeschlossen) 3 $\#$ und 15 N ℓ Transporkosten.

Friedrich Fleischer in Leipzig.

[11384.]

Für Buchhändler.

Zu Inseraten empfehle ich

„Die Berliner Revue“.
(Auflage 1200.)

Die „Berliner Revue“, welche zugleich Organ des Johanniter-Ordens ist, hat besonders unter den höheren Ständen, auf Rittergütern, in Lesezirkeln etc., überhaupt in Kreisen, in welchen Ankündigungen am ehesten berücksichtigt werden, eine starke Verbreitung.

Die „Berliner Revue“ wird übrigens bereits vielfach von gewandten Geschäftsleuten mit Erfolg zum Inseriren benützt. — Die Inserate werden nicht auf den Umschlag, sondern in den Text gedruckt, sodas dieselben beim Einbinden der Hefte, welches ganz allgemein gebräuchlich ist, nicht verloren gehen.

Die Insertionsgebühren betragen für die ungespaltene Petitzeile 2 S ℓ . Beilagegebühren 3 $\#$.

Bedingungsweise auch in Change.

Berlin. **F. Heinicke.**

[11385.]

Inserate
in den **Wegweiser-Anzeiger.**

Den im September erscheinenden Nachträgen **Bernhardi, Volks- u. Jugendschriften-Wegweiser, Erster Nachtrag,**

Schwab und Klüpfel, Wegweiser, Zweiter Nachtrag,

wird ein

Literarischer Anzeiger
in **3000** Aufl. à volle Petitzeile 2 1/2 N ℓ beigegeben, den ich zur Benützung, besonders für **Volks- und Jugendschriften und bibliographische Werke**

angelegentlichst empfehle.

Leipzig, im August 1856.

Gustav Mayer.

[11386.] Inserate auf den Umschlägen von: **Polytechnisches Centralblatt, Spaltz. 1 1/2 S ℓ .** **Zeitschrift f. deutsche Landwirthe, do. 1 1/2 S ℓ .** **Chemischer Ackermann, durchl. 3. 2 S ℓ .**
Georg Wigand in Leipzig.

Börse in Leipzig, am 29. August 1856.

Course im 14 Thaler-Fusse.	Angebote.	Gesucht.
Amsterdam pr. 250 Ct. fl.	k. S. 2 Mt. —	143 3/4
Augsburg pr. 150 Ct. fl.	k. S. 2 Mt. 103 1/4	—
Berlin pr. 100 $\#$ Pr. Crt.	k. S. 2 Mt. —	99 3/4
Bremen pr. 100 $\#$ Lsdr. à 5 $\#$	k. S. 2 Mt. —	110 3/4
Breslau pr. 100 $\#$ Pr. Crt.	k. S. 2 Mt. —	99 3/4
Frankfurt a/M. pr. 100 Fl. in S.W.	k. S. 2 Mt. 57 7/16	—
Hamburg pr. 300 Mk. Bco.	k. S. 2 Mt. 153 3/4	151 1/2
London pr. 1 Pf. St.	7 Tagel. 2 Mt. —	—
	3 Mt. 6. 21 1/2	—
Paris pr. 300 Frcs.	k. S. 2 Mt. 80 3/4	—
	3 Mt. —	—
Wien pr. 150 fl. Conv. in 20 fl. Fuss	k. S. 2 Mt. 99 3/4	—
	3 Mt. —	98 3/4
Augustd'or à 5 $\#$ à 1/45 Mk. Br. und à 21 K. 8 G.	auf 100 —	—
Pr. Friedrichsd'or à 5 $\#$ idem „ d $^{\circ}$	—	—
And. ausl. Louisd'or à 5 $\#$ nach ger. Ausmünzf.	„ d $^{\circ}$. —	10 3/4
K. Russ. wicht. Imperiale à 5 Ro. pr. Stück	—	5. 15 3/4
Holländ. Duc. à 3 $\#$	auf 100 —	6 1/2
Kaiserl. d $^{\circ}$. d $^{\circ}$	„ d $^{\circ}$. 7	—
Bresl. d $^{\circ}$. d $^{\circ}$. à 65 1/2 As „ d $^{\circ}$	—	—
Passir d $^{\circ}$. d $^{\circ}$. à 64 As „ d $^{\circ}$	—	—
Conv.-Species u. Gulden	„ d $^{\circ}$. —	—
Idem 10 u. 20 Kr.	„ d $^{\circ}$. —	4
Gold pr. Mark fein Colln	—	—
Silber „ d $^{\circ}$. d $^{\circ}$	—	—
Noten der K. K. Oestr. pr. Nat.-Bank pr. 150 fl.	—	99 3/4
Kurhessische, Anh.-Cöthen u. Bernburg, Schwarzb.-Rudolstadt u. Meiningensche Cassen Anweis. à 1 u. 5 $\#$	—	—

Uebersicht des Inhalts.

Erschienene Neuigkeiten d. deutschen Buchhandels. — Ein Proceß gegen den Magdeburger Buchhändler J. Frank in der Leipziger Ostermesse 1591. — Anzeigebblatt Nr. 11249—11386. — Börse in Leipzig, am 29. August 1856.

Abelsdorf 11376.	Funde 11319. 11342.	Kamienski & G. 11327.	Reichenbach 11276.
Adler 11380.	Gebauer 11314.	Kittler in G. 11371.	Rein 11368.
Anonyme 11251—54. 11284. 11362. 11364.	Gebrüch & G. 11306.	Kittler in P. 11330. 11366.	Richter in R. 11322.
Adolf & G. 11379.	Gerhard 11344.	Klemm, G. H. in D. 11372.	Roeder in G. 11354.
Asher & G. 11275.	Goschorsky 11337.	Kliensied 11265. 11302.	Roeder in R. 11290. 11318.
Bädefer in Cöln 11303.	Grafmann 11377.	Kogler 11269. 11348. 11378.	Rjizwnaj 11349.
Bädefer in Cöln 11335.	Graveur 11298.	Köbler in P. 11320.	Sauerländer Sort.in R. 11345.
Bädefer in S. 11257.	Greven 11363.	Koschy Sort. 11370.	Schimppf 11308.
Bädefer in R. 11313.	Groening 11267.	Kuhlmeij 11310.	Schletter 11312.
Bartholomäus 11270.	Gropius in P. 11365.	Laengner 11294. 11331.	Schmidt in R. u. P. 11296.
Baumgärtner 11359.	Große in Gr. 11353.	Lengfeld 11382.	Schneider 11326.
Bechhold 11324.	Günther in P. 11311.	Leutner 11288.	Schott's Söhne 11258.
Beck 11369.	Hachette & G. 11266.	Levy 11292.	Schuberth 11279.
Benrath & W. 11352.	Hartmann in P. 11336.	Lengsöhn in M. 11332.	Serig 11341.
Braunmüller 11307.	Hasselberg 11255.	Ldw 11338.	Sporleder 11321.
Braune 11261.	Hedenbauer 11301.	Raffon 11268.	Steingraeber 11249.
Brockhaus 11271. 11291. 11347.	Hege 11339.	Rattbes 11358.	Stiller in G. 11306.
Deffen 11273. 11343.	Heilbutt 11293.	Rayer, G. S. in P. 11282.	Tendler & G. 11355.
Dieterich 11315.	Heinide 11262. 11384.	Rayer, G. in P. 11256.	Tremendt & G. 11260.
Diege in R. 11334.	Helf 11300.	11351. 11538.	Fürk 11329.
Engelhardi 11278. 11281. 11285.	Henty & G. 11259.	Reigner, D. in G. 11280.	Bel. Bureau in R. 11283.
Feundt & G. 11274.	Hermann's Erben in Smbrg. 11375.	Meyer in Hannov. 11272.	Boß in P. 11297. 11299.
Finde 11340.	Hirchwald 11381.	Moriz 11356.	Wagner in P. 11333.
Finklerin 11357.	Hirt 11361.	Moser 11346.	Weber & G. 11316.
Fleischer, G. 11264.	Hölscher 11289.	Mühlsteith 11250.	Weigel, F. D. 11309. 11325.
Fleischer, F. 11353.	Hölzel 11277.	Pfeffer in G. 11360.	Wigand, G. in P. 11386.
Franz 11317.	Jacoby 11328.	Post 11374.	Wobigenuth 11295.
Friedländer in R. 11286—87.	Kaiser in B. 11323.	Priebatsch 11263.	Wölffe 11304.
		Retlam sen. 11350.	

